

Neumond bleibt aus

Der Februar-Himmel über Sursee

Der Februartag wächst von 9 bis 11 Stunden auf genau 36 Minuten auf. Der Sonnenaufgang verfrüht sich von einigen Minuten vor 8 Uhr zu Monatsbeginn gegen kurz nach 7 Uhr am Monatsende, der Sonnenuntergang wird sich von 17:30 Uhr bis nach 18 Uhr verzögern. Vollmond ist am 15. Februar um 13:15 Uhr im Löwen, einen Neumond wird es in diesem kurzen Monat nicht geben. Die sehr helle Venus ist am Morgenhimmel unübersiehbar. Am Monatsanfang geht sie noch beinahe drei Stunden vor der Sonne auf, am Mo-

natsende werden es nur noch 1 3/4 Stunden sein. Mars, der sich rückläufig aus dem Löwen in den Krebs bewegt, durchläuft am 11. Februar mit 101,129 Millionen km den nahesten Punkt (für dieses Jahr) zur Erde. In beinahe halber Distanz (55,8 Millionen km) und optisch annähernd doppelt so gross wird er sich im Jahre 2003 zeigen. Jupiter, der sich in der Region des Skorpions und des Schlangenträgers tummelt, verfrüht seinen Aufgang von 4 Uhr bis auf 2:30 Uhr.

Saturn wird seine Sichtbarkeit zur Monatsmitte 'einstellen', da er in die Abenddämmerung eintaucht. Neptun, der momentan sonnenfernste Planet, ist zur Monatsmitte sehr tief am SSE-Horizont zu suchen. Am 26. Februar wird die helle Venus nur wenig nördlich des unscheinbaren Planeten stehen. Gut sichtbar sind noch der Andromeda-Nebel, die Sternhaufen im Perseus, der Orion-Nebel, die Plejaden «und hundert Sachen mehr».

Peter Ens

Die Sternwarte Sursee im Berufsschulhauskotten ist bei klarer Sicht morgen Freitag ab 20 Uhr geöffnet. Bei unsicherem Wetter erteilt Telefon 045 - 21 78 57 eine Stunde vor Beginn Auskunft.

Unsere Himmelskuppel im Februar.

